

8. Dezember 2011, 19:00 Uhr
Energiesparsprint vor dem Winter –
Einsparmöglichkeiten auf die Schnelle

9. Februar 2012, 19:00 Uhr
Sanierung im Gebäudebestand – Potentiale

April 2012
Alternative Wärmeerzeugung – Wärmeerzeugung
abseits der Standards

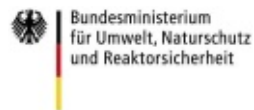
Juni 2012
**Förderungen und Finanzierung von
Sanierungsprojekten**

September 2012
Herausforderung Solarenergie – Aktuelle Techniken
und deren Möglichkeiten

November 2012
Verbrauch den keiner braucht – Auswirkungen
von Stand-By
Stromsparpotentiale durch Netztrennung



Klimaschutzinitiative des BMU



Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und
Reaktorsicherheit



Projektträger Jülich

Grevener Klimastammtisch

2. Treffen, Donnerstag 9. Februar 2012



Sanieren im Gebäudebestand –
Möglichkeiten und Potentiale

Olaf Pochert – Klimamanager
Stadtentwicklung und Umwelt
Telefon: 02571 920-319
Fax: 02571 920-320
E-Mail: olaf.pochert@stadt-greven.de
www.greven.net/klimaschutz



Impressum:
Stadt Greven – Der Bürgermeister
Rathausstraße 6
48268 Greven



Viele kennen in der Winterzeit den kalten Luftzug, der in der Nähe von Fenstern und Türen entsteht sowie das Gefühl, dass die Wohnung oder das Haus nicht richtig warm wird. Dies sind deutliche Anzeichen für Wärmeverluste, die durch eine bessere Dämmung von Gebäudeteilen beseitigt werden können. Dabei geht es nicht ausschließlich um den Klimaschutz. Eine verbesserte Dämmung kann durch die Einsparung von Gas und Öl eine deutliche Kostenreduktion bedeuten und die Wohnatmosphäre im Allgemeinen verbessern. Der

Grevener Klimastammtisch am Donnerstag, 9. Februar 2012

beschäftigt sich daher mit der energetischen Sanierung im Gebäudebestand. Wenn man bedenkt, dass über 70 Prozent des privaten Energieverbrauchs für die Erzeugung von Wärme verwendet wird (AG Energiebilanzen), kann man sich vorstellen, wie groß hier die Einsparpotentiale sind. Doch wie finde ich die Schwachstellen? Und wer unterstützt mich, wenn ich mich für eine Sanierung entschieden habe? Die Entscheidung zur Sanierung ist ein erster Schritt. Wie es danach weiter geht und welche Erfahrungen Sanierer bereits gemacht haben, möchte ich mit Ihnen am 9. Februar gerne diskutieren.

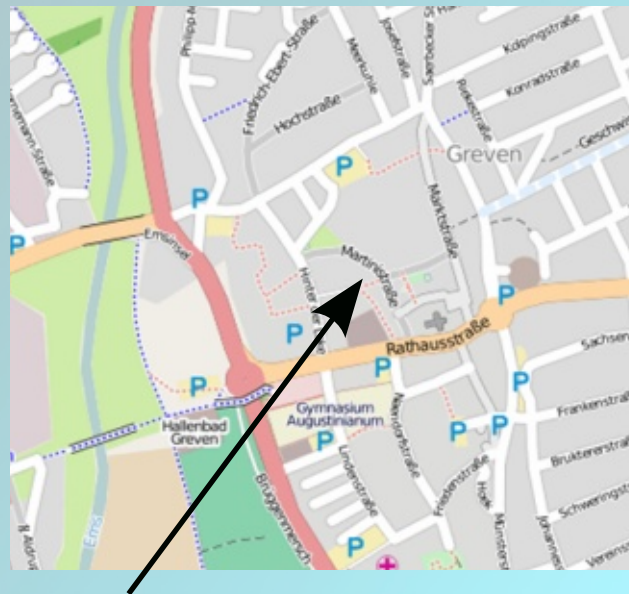
Aus organisatorischen Gründen bitte ich wieder um eine unverbindliche Anmeldung.

Ihr Klimamanager



Der Klimastammtisch trifft sich alle zwei Monate donnerstags im Gasthaus "Zum Goldenen Stern" (Öppe). Dabei sollen möglichst viele Bereiche zum Thema Klimaschutz diskutiert werden. Dieser kann auf unterschiedlichste Weise betrieben werden. Häufig gehen auch die Wahrnehmungen der einzelnen Akteure hierzu auseinander. Um eine möglichst breite Beteiligung zu erreichen und unsere Stadt in Sachen Klima für die Zukunft zum Vorbild zu machen, sind Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern unverzichtbar.

Anfahrt



Gaststätte Zum Goldenen Stern (Öppe)
Martinistraße 2
48268 Grevener

Eine Minderung des Wärmeverbrauchs kann durch unterschiedliche Maßnahmen erreicht werden. Je nach Gebäudealter, Typ und vorhandener Dämmung fallen die prozentualen Einsparungen unterschiedlich aus. Das Institut Wohnen und Umwelt (IWU) kommt zu dem Ergebnis, dass bei Einfamilienhäusern aus den Jahren 1958 bis 1968 bei einem Austausch der Fenster in Kombination mit einer neuen Dach-, Wand- und Kellerdeckendämmung Heizwärmebedarfseinsparungen bis zu 55 Prozent erreicht werden können. Bei einem ähnlichen Haus aus den Jahren 1984 bis 1994 liegen die möglichen Einsparungen laut IWU bei gleichen Maßnahmen bei bis zu 42 Prozent. Generell sollten sich Sanierer daher über folgende Dinge Gedanken machen:

- Wie finde ich die Schwachstellen?
- Wo kann ich sinnvoll anfangen?
- Wo finde ich spezialisierte Handwerksbetriebe?
- Wie finanziere ich die Sanierungsmaßnahmen?
- Mit welchen Einsparungen kann ich rechnen?
- Wie kann ich die Arbeiten überprüfen?
- Wo mache ich weiter?
- Rechnet sich eine Sanierung für mich?

Gerne möchte ich diese Fragen mit Ihnen gemeinsam am 9. Februar angehen und vertiefen. Ideen, Anregung und Kritik helfen dabei, Sanierungswillige in Zukunft besser unterstützen zu können.

